

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Postgebäude in Chur.

Das alte Postgebäude in Chur wird hiermit zum Verkaufe ausgeschrieben. Für die Besichtigung wolle man sich an die Kreispostdirektion Chur wenden. Angebote sind bis einschließlich 20. März an die unterzeichnete Verwaltung einzusenden, welche auch nähere Auskunft erteilt.

Bern, den 27. Februar 1905.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreisdirektion IV.

Lieferung von Brennholz.

Die Kreisdirektion IV der schweizerischen Bundesbahnen in St. Gallen eröffnet hiermit Konkurrenz über folgende Brennholz-Lieferungen:

480 Ster Tannenscheiter,
220 Ster Buchenscheiter,

lieferbar in den Monaten April, Mai und Juni 1905. Das Holz ist franko auf Bahnwagen verladen, auf eine Station der schweizerischen Bundesbahnen abzuliefern. Weitere Auskunft über die Lieferungsbedingungen erteilt die Materialverwaltung IV der schweizerischen Bundesbahnen in Rorschach.

Offerten sind bis zum 18. März, mit Verbindlichkeit bis zum 15. April, der unterzeichneten Direktion schriftlich einzureichen. Die Vergebung von Teillieferungen bleibt vorbehalten.

St. Gallen, den 4. März 1905.

Die Kreisdirektion IV.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Bauschmiede-, Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten für die Erstellung von zwei Stallungen für je 60 Pferde beim Zentralremontendepot auf dem Beundenfeld in Bern werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung, Zimmer Nr. 186, Bundeshaus Westbau, zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Stallbaracken“ bis und mit dem 13. März nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzusenden.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 14. März 1905, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 144, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 27. Februar 1905.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Schreiner-, Glaser- und Malerarbeiten für die Erstellung eines Zollgebäudes in Thayngen-Schlatt werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Zollbureau Thayngen und im eidg. Baubureau in Zürich, Clausiusstraße 6, zur Einsicht aufgelegt. Die Arbeiten werden insgesamt an einen Unternehmer vergeben.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Zollgebäude Thayngen“ bis und mit dem 14. März nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzusenden.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 15. März 1905, vormittags 11 Uhr, im Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 144, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 27. Februar 1905.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Stellen-Ausschreibungen.

Departement des Innern.

Eidgenössisches Polytechnikum in Zürich.

Vakante Stelle: Hauswart der Sternwarte.

Erfordernisse: Gute Schulbildung und Ausweise über ähnliche Stellungen.

Besoldung: Fr. 1600.
Anmeldungstermin: 15. März 1905.
Anmeldung an: den Präsidenten des schweiz. Schulrates,
 Polytechnikum Zürich.
Bemerkung: Nähere Auskunft über die Obliegenheiten
 erteilt der Direktor der eidg. Sternwarte.

Militärdepartement.

Vakante Stelle: Fortverwalter in Savatan.
Erfordernisse: Offizier der schweizerischen Armee. Befähigung zur Instruktion der Festungstruppen und zur Besorgung administrativer Arbeiten. Vollständige Beherrschung der französischen und Kenntnis der deutschen Sprache.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5000.
Anmeldungstermin: 18. März 1905.
Anmeldung an: Militärdepartement.
Bemerkungen: Amtsantritt sofort nach erfolgter Wahl.

Vakante Stelle: Adjunkt des Fortverwalters in Savatan.
Erfordernisse: Offizier der schweizerischen Armee. Befähigung zur Instruktion der Festungstruppen und zur Besorgung administrativer Arbeiten. Vollständige Beherrschung der französischen und Kenntnis der deutschen Sprache.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4500.
Anmeldungstermin: 18. März 1905.
Anmeldung an: Militärdepartement.
Bemerkungen: Amtsantritt sofort nach erfolgter Wahl.

Finanz- und Zolldepartement.*Finanzverwaltung.*

- Vakante Stelle:** Inspektor der schweizerischen Emissionsbanken.
Besoldung: Fr. 6000 bis 8000.
Anmeldungstermin: Bis und mit 25. März 1905.
Anmeldung an: Finanzdepartement.
-

Zollverwaltung.

- Vakante Stelle:** Kontrolleur beim Hauptzollamt Chiasso-Strasse.
Erfordernis: Kenntnis des Zolldienstes.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4200.
Anmeldungstermin: 18. März 1905.
Anmeldung an: Zolldirektion in Lugano.
-

- Vakante Stelle:** Kontrollgehülfe beim Hauptzollamt Basel Bad. Bahn.
Erfordernisse: Gehülfe I. Klasse gemäß Art. 3 des Bundesratsbeschlusses vom 11. März 1898.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4000.
Anmeldungstermin: 11. März 1905.
Anmeldung an: Zolldirektion Basel.
-

- Vakante Stelle:** Einnehmer beim Nebenzollamt Camedo (Tessin).
Besoldung: Fr. 800 + 15 % Provision auf den Roh-einnahmen.
Anmeldungstermin: 18. März 1905.
Anmeldung an: Zolldirektion in Lugano.
-

Schweizerische Bundesbahnen.

Generaldirektion.

- Vakante Stelle:** Bureaugehülfe III. Klasse der Kanzlei.
Erfordernisse: Gute allgemeine Bildung, Kenntnis der deutschen und der französischen Sprache, schöne Handschrift, Gewandtheit im Maschinenschreiben.
Besoldung: Fr. 1500 bis 2400.
Anmeldungstermin: 25. März 1905.
Anmeldung an: Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.

Kreisdirektion IV St. Gallen.

- Vakante Stellen:** Ingenieur I. Klasse für statische Berechnungen eiserner Brücken und Stellwerkanlagen.
Besoldung: Fr. 4500 bis 6500.
 Ingenieur II. Klasse für Bauten und Anlagen auf Stationen und an der Bahnlinie.
Besoldung: Fr. 3300 bis 4800.
 Zeichner II. Klasse.
Besoldung: Fr. 1400 bis 2200.
Anmeldungstermin: 19. März 1905.
Anmeldung an: Oberingenieur des Kreises IV der schweiz. Bundesbahnen in St. Gallen.
Bemerkung: Dienstantritt 1. Mai 1905.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt dië für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- | | | |
|--|---|--|
| 1. Postcommis in St. Immer. | } | Anmeldung bis zum 21. März
1905 bei der Kreispostdirektion
in Neuenburg. |
| 2. Packer und Wagenmeister in
Colombier. | | |
| 3. Postcommis in Zürich. | } | Anmeldung bis zum 21. März
1905 bei der Kreispostdirektion
in Zürich. |
| 4. Briefträger in Dießenhofen. | | |
| 5. Postcommis in Chur. | } | Anmeldung bis zum 21. März
1905 bei der Kreispostdirektion
in Chur. |
| 6. Briefträger in Chur. | | |
| <hr/> | | |
| 1. Postcommis in Montreux. | } | Anmeldung bis zum 14. März
1905 bei der Kreispostdirektion
in Lausanne. |
| 2. Briefträger in Morges. | | |
| 3. Mandatträger in Bern. | } | Anmeldung bis zum 14. März
1905 bei der Kreispostdirektion
in Bern. |
| 4. Briefträger in Bern. | | |
| 5. Postcommis in Basel. | } | Anmeldung bis zum 14. März
1905 bei der Kreispostdirektion
in Basel. |
| 6. Bahnpostwagenreiniger in Basel. | | |
| 7. Posthalter und Briefträger in
Rudolfstetten (Aargau). | } | Anmeldung bis zum 14. März
1905 bei der Kreispostdirektion
in Aarau. |
| 8. Postablagehalter, Briefträger und
Bote in Egliswil (Aargau). | | |
| 9. Postcommis in Zürich. | } | Anmeldung bis zum 14. März
1905 bei der Kreispostdirektion
in Zürich. |
| 10. Paketträger in Zürich. | | |
| 11. Briefträger in Uster. | | |
| 12. Dienstchef beim Postbureau Rorschach. | | Anmeldung bis zum 14. März
1905 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |



Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1905
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	11
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.03.1905
Date	
Data	
Seite	785-790
Page	
Pagina	
Ref. No	10 021 347

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.